

Nr. 189

15.04.2005

11. Jahrgang

Nummer			Seite
14/2005	Kreis Gütersloh	Offenlegung der Bodenrichtwertkarten	863
15/2005	Zweckverband "Gewerbe- und Industrie- gebiet Borgholzhausen/ Versmold"	Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2004	864
16/2005	Zweckverband "Gewerbe- und Industrie- gebiet Borgholzhausen/ Versmold"	Haushaltssatzung des Zweckverbandes Gewerbe- und Industriegebiet Borgholzhausen/Versmold für das Haushaltsjahr 2005	864
17/2005	Kreis Gütersloh	Zulassung der eingereichten Kreiswahlvorschläge für die Landtagswahl am 22. Mai 2005	866

14/2005 Kreis Gütersloh

Offenlegung der Bodenrichtwertkarten

Gemäß § 196 (3) des Baugesetzbuches vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) in der zur Zeit gültigen Fassung in Verbindung mit § 11 (5) der Gutachterausschussverordnung vom 23.03.2004 liegen die Bodenrichtwertkarten mit den vom Gutachterausschuss beschlossenen Bodenrichtwerten – Stichtag 01.01.2005 – für folgende Gemeinden des Kreises Gütersloh zur Einsichtnahme während der Dienststunden öffentlich aus:

Kreis Gütersloh ¹⁾	Kreishaus, Gütersloh	Zimmer 565
Stadt Harzewinkel	Rathaus	Zimmer 261
Gemeinde Herzebrock-Clarholz	Rathaus	Zimmer 215
Gemeinde Langenberg	Rathaus	Zimmer 23
Stadt Rheda-Wiedenbrück	Rathaus	Zimmer 310
Stadt Rietberg	Rügenstraße 1	Zimmer 27
Stadt Schloß Holte-Stukenbrock	Rathaus	Zimmer 219
Gemeinde Verl	Rathaus	Zimmer 49
Stadt Borgholzhausen	Bauplanungsamt	
	Dienstgebäude Masch 2	Zimmer 4
Stadt Halle (Westf.)	Rathaus I	Zimmer 212-214
Gemeinde Steinhagen	Rathaus	Zimmer 306
Stadt Versmold	Rathaus	Zimmer 15
Stadt Werther (Westf.)	Rathaus	Zimmer 36

ohne Stadt Gütersloh

Offenlegungsfrist: 1 Monat, vom 29.03.2005 bis 29.04.2005

Es wird besonders darauf hingewiesen, dass jeder Bürger nach § 196 (3) Baugesetzbuch das Recht hat, auch außerhalb dieser Zeit Auskunft über Bodenrichtwerte bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses des Kreises Gütersloh einzuholen. Dieses ist für alle Städte und Gemeinden des Kreises Gütersloh mit Ausnahme der Stadt Gütersloh möglich in:

Seite 863

Gütersloh
Herzebrocker Straße 140
Kreishaus, Geschäftsstelle des Gutachterausschusses
Zimmer 635, Tel.: 05241/85-1845 u. 1844

Landes-
siegel

Gütersloh, den 21.03.2005

gez. Pohkamp

Stellv. Vorsitzender des Gutachterausschusses
für Grundstückswerte im Kreis Gütersloh

15/2005 Zweckverband „Gewerbe- und Industriegebiet Borgholzhausen/Versmold

**J a h r e s r e c h n u n g
des Zweckverbandes
„Gewerbe- und Industriegebiet Borgholzhausen/Versmold“
für das Haushaltsjahr 2004**

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Gewerbe- und Industriegebiet Borgholzhausen/Versmold“ hat in der Sitzung am 21.02.2005 folgendes beschlossen:

Die vom Vorstandsvorsteher aufgestellte Jahresrechnung 2004 wird gemäß § 18 Abs. 1 GkG i.V.m. § 93 Abs. 2 GO NRW festgestellt und gemäß § 18 Abs. 1 GkG i.V.m. § 94 Abs. 1 GO NRW beschlossen. Dem Vorstandsvorsteher wird gemäß § 18 Abs. 1 GkG i.V.m. § 94 Abs. 1 GO NRW Entlastung erteilt.

Borgholzhausen, den 14.03.2005

Zweckverband
„Gewerbe- und Industriegebiet
Borgholzhausen/Versmold“

Der Vorstandsvorsteher

Klemens Keller

16/2005 Zweckverband „Gewerbe- und Industriegebiet Borgholzhausen/Versmold

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2005

Aufgrund des § 18 Abs. 1 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.10.1979 (GV. NRW. S. 621/SGV. NRW 202), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.11.2004 (GV. NRW. S. 644) in Verbindung mit § 75 ff der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.11.2004 (GV. NRW. S. 644) hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gewerbe- und Industriegebiet Borgholzhausen/Versmold mit Beschluß vom 21.02.2005 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der **Haushaltsplan** für das **Haushaltsjahr 2005**, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Zweckverbandes voraussichtlich eingehenden Einnahmen, zu leistenden Ausgaben und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Verwaltungshaushalt**

in der Einnahme auf

391.000,00 EUR

in der Ausgabe auf **391.000,00 EUR**

im **Vermögenshaushalt**

in der Einnahme auf **2.130.000,00 EUR**

in der Ausgabe auf **2.130.000,00 EUR**

festgesetzt.

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2005 zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögenshaushalt (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen) erforderlich ist,

wird auf **412.000,00 EUR**

festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der **Höchstbetrag der Kassenkredite**, die im Haushaltsjahr 2005 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **1.000.000,00 EUR** festgesetzt.

§ 5

Die **Verbandsumlage** wird auf **390.000,00 EUR** festgesetzt. Sie wird von den Mitgliedsgemeinden je zur Hälfte erbracht.

§ 6

Über- und außerplanmäßige Ausgaben sind im Sinne des § 82 Abs. 1 GO erheblich, wenn folgende Wertgrenzen überschritten werden:

1) Verwaltungshaushalt

a) überplanmäßige Ausgaben: 10 vom Hundert der Einzelansätze, mindestens jedoch 2.550,00 EUR oder mehr als 51.100,00 EUR im Einzelfall.

b) außerplanmäßige Ausgaben: 25.560,00 EUR im Einzelfall.

2) Vermögenshaushalt

a) überplanmäßige Ausgaben: 10 von Hundert des Haushaltsansatzes, mindestens jedoch 2.550,00 EUR oder mehr als 51.100,00 EUR im Einzelfall,

b) außerplanmäßige Ausgaben: mehr als 25.560,00 EUR im Einzelfall.

3) Über- und außerplanmäßige Ausgaben, die auf gesetzlicher oder tariflicher Grundlage beruhen, gelten auch dann als nicht erheblich, wenn die Wertgrenzen aus Absatz 1 überschritten werden.

4) Die erheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben bedürfen der Zustimmung der **Verbandsversammlung**. Die übrigen Mehrausgaben sind der **Verbandsversammlung** zur Kenntnis zu bringen, soweit im Einzelfall ein Betrag von 510,00 EUR überschritten wird.

gez. Klute

gez. Ellerbeck

gez. Keller

Vorsitzender der
Verbandsversammlung

.....
Mitglied der
Verbandsversammlung

.....
Schriftführer

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2005 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Die nach § 19 Abs. 2 GkG erforderliche Genehmigung zu der Festsetzung in § 5 der Haushaltssatzung 2004 ist vom Landrat des Kreises Gütersloh als untere staatliche Verwaltungsbehörde mit Verfügung vom 08.03.2005 erteilt worden.

Es wird darauf hingewiesen, daß eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Verbandsvorsteher hat den Beschluß der Verbandsversammlung vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber dem Zweckverband vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Borgholzhausen, den 14.03.2005

Der Verbandsvorsteher
Klemens Keller

17/2005 Kreis Gütersloh

Zulassung der eingereichten Kreiswahlvorschläge für die Landtagswahl am 22. Mai 2005

Gemäß § 22 Abs. 1 des Landeswahlgesetzes in Verbindung mit § 27 der Landeswahlordnung gebe ich bekannt, dass der Kreiswahlausschuss für den Landtagswahlkreis 94 Gütersloh I - Bielefeld III in seiner Sitzung am 07. April 2005 die in der Anlage 1 aufgeführten Kreiswahlvorschläge und der gemeinsame Kreiswahlausschuss für die Landtagswahlkreise 95 Gütersloh II und 96 Gütersloh III in seiner Sitzung am 07. April 2005 die in der Anlage 2 (Wahlkreis 95) bzw. Anlage 3 (Wahlkreis 96) aufgeführten Kreiswahlvorschläge zur Landtagswahl am 22. Mai 2005 zugelassen hat:

Gütersloh, den 12.04.2005

Der Kreiswahlleiter für die
Landtagswahlkreise 94 Gütersloh Bielefeld III, 95 Gütersloh II
und 96 Gütersloh III

Sven-Georg Adenauer
Landrat

Anlage 1

Wahlkreis 94 Gütersloh I - Bielefeld III

Lfd. Nr.	Bewerber (Familienname, Vorname) (Beruf oder Stand, Geburtsjahr, Geburtsort) (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)	Partei oder Kennwort
1	Bolte, Ursula Industriekauffrau/ehem. Landrätin, 1944, Brockhagen Traubenstraße 9 a, 33803 Steinhagen	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
2	Kozlowski, Günter Rechtsanwalt, 1953, Bielefeld Pixeler Straße 4, 33378 Rheda-Wiedenbrück	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
3	Schultz-Tornau, Joachim Jurist, 1943, Metz Vollmannstraße 127, 33619 Bielefeld	Freie Demokratische Partei (FDP)
4	Lange, Helga Lehrerin, 1949, Steinfeld Schultenstraße 6, 33790 Halle (Westf.)	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Hellmig, Tatjana Zahnarzhelferin, 1982, Kiel Humfelder Straße 14, 32683 Bartrup	DIE REPUBLIKANER (REP)
6	Akpinar, Fuat Dolmetscher und Übersetzer, 1963, Karayazi/Türkei Vulsiekshof 33, 33619 Bielefeld	Partei des Demokratischen So- zialismus (PDS)
7	Diemer, Timo Angestellter, 1975, Lüdenscheid Grüberstraße 50, 58511 Lüdenscheid	Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)
8	Görtz, Andreas Fachkraft für EDV, 1965, Bielefeld Martinsweg 15, 33335 Gütersloh	Ökologisch-Demokratische Par- tei (ödp)
9	Pellmann, Bruno Kaufmann, 1941, Bielefeld Deppendorfer Straße 148, 33739 Bielefeld	Arbeit & soziale Gerechtigkeit - Die Wahlalternative (WASG)
10	Dr. Ziolkowski, Johannes Dipl.-Agraringenieur, 1950, Breslau Wegastraße 12, 33739 Bielefeld	(Parteilos, ohne Kennwort)

Anlage 2

Wahlkreis 95 Gütersloh II

Lfd. Nr.	Bewerber (Familiennamen, Vorname) (Beruf oder Stand, Geburtsjahr, Geburtsort) (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)	Partei oder Kennwort
	Feuß, Hans Fachleiter in der Lehrerausbildung, 1952, Bielefeld Kastanienweg 10, 33428 Harsewinkel	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
2	Doppmeier, Ursula Realschullehrerin, 1952, Hohenlimburg Hermann-Löns-Straße 13, 33330 Gütersloh	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
3	Stockamp, Dirk Industrieaufmann, 1972, Halle (Westf.) Paul-Thöne-Straße 16, 33330 Gütersloh	Freie Demokratische Partei (FDP)
4	Hesse, Jens Rundfunk- u. Fernsehtechnikermeister, 1951, Hamburg Wangerooogeweg 6, 33334 Gütersloh	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Plüschau, Manfred Gärtner, 1964, Rahden Obere Linnert 6, 32351 Stemwede	DIE REPUBLIKANER (REP)
6	Seliger, Klaus Chemotechniker, 1940, Laugwitz/Schlesien Osnabrücker Landstraße 106, 33335 Gütersloh	Ökologisch-Demokratische Par- tei (ödp)
7	Wessel, Almuth Journalistin, 1954, Bielefeld Westernfeld 19, 33334 Gütersloh	Arbeit & soziale Gerechtigkeit - Die Wahlalternative (WASG)

Anlage 3

Wahlkreis 96 Gütersloh III

Lfd. Nr.	Bewerber (Familienname, Vorname) (Beruf oder Stand, Geburtsjahr, Geburtsort) (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)	Partei oder Kennwort
1	Ovelgönne, Andreas Kaufmann im Einzelhandel, 1964, Hamm Theresienstraße 8, 33397 Rietberg	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
2	Dr. Brinkmeier, Michael Unternehmensberater, 1968, Neuenkirchen Breedeweg 19, 33397 Rietberg	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
3	Wilke, Johannes Oberstudienrat, 1949, Hovestadt Arndtstraße 47, 33415 Verl	Freie Demokratische Partei (FDP)
4	Mückshoff, Dietmar Lehrer, 1966, Rehren a. O. Druffeler Straße 200, 33397 Rietberg	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Mützel, Friedhelm Berufskraftfahrer, 1950, Haldem Von-der-Horst-Weg 31, 32351 Sternwede	DIE REPUBLIKANER (REP)
6	Reball, Siegfried Zahntechniker, 1954, Rheda Auf der Schulenburg 24a, 33378 Rheda-Wiedenbrück	Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)
7	Wersing, Reinhard Berufsschullehrer, 1940, Juliusburg/Schlesien Hölscherweg 5, 33415 Verl	Ökologisch-Demokratische Par- tei (ödp)
8	Ludwig, Friedrich Maurer, 1955, Gütersloh Breite Straße 19, 33378 Rheda-Wiedenbrück	Arbeit & soziale Gerechtigkeit - Die Wahlalternative (WASG)